

GZ. 90 5010/1-I/5/79

A-1015

Veräußerung von unbeweglichem
Bundesvermögen im Jahre 1978.
Bericht an den Nationalrat

1979 -03- 28

An den
Herrn Präsidenten
des Nationalrates
Parlament
W i e n

Lt. Art. XI Abs. 3 BFG 1978 hat der Bundesminister für
Finanzen dem Nationalrat über jene Verfügungen über unbeweg-
liches Bundesvermögen zu berichten, deren Entgelt im Einzelfall
den Betrag von S 500.000,-- übersteigt.

Ich beehre mich daher mitzuteilen, daß im Jahre 1978
55 derartige Verfügungen getroffen wurden, die im einzelnen
näher dargestellt sind.

Die angeführten Schätzwerte basieren auf Schätz- bzw.
Kontrollschätzungen der örtlichen Finanzlandesdirektionen bzw.
Finanzämter und wurden außerdem einer Kontrollschätzung durch
das Bundesministerium für Finanzen unterzogen.

In Kärnten

Schilling

Verkauf

- 1.) Bundesbahnparz. Nr. 748/1, Nr. 748/2,
Nr. 147, Nr. 148, Nr. 179 u. Nr. 180, alle
Bahngrund, aus Eisenbahnbucheinlage f.d.
Lokalbahn Treibach-Althofen - Kleine Glödnitz
(Gurktalbahn) im Abschnitt der KG. Straßburg-
Stadt sowie Nr. 3561/1 u. Nr. 3564/1 beide
Bahngrund, aus Eisenbahnbucheinlage f.d.
Lokalbahn Treibach-Althofen- Kleine Glödnitz
(Gurktalbahn) im Abschnitt der KG. St. Georgen
im Ausmaß von zusammen 23.886 m²
Schätzwert S 1,027.000,--

1,027.000,--

an die Stadtgemeinde Straßburg
Einheitsbewertung ist nicht erfolgt.
Die Stadtgemeinde Straßburg beabsichtigt die
Grundstücke zur Verbreiterung der Gemeinde-
straße, als Arrondierungsflächen und zu Tausch-
zwecken zu verwenden. Der Verkauf erfolgte für
Zwecke einer Gebietskörperschaft.

Schilling

In NiederösterreichVerkäufe

- 2.) Bundesgrundparz. Nr. 59, Nr. 60, Nr. 62/3, Nr. 62/4, Nr. 62/5, Nr. 62/9 alle Flurstück, Nr. 157 Weg, Nr. 23 Bfl. Haus KNr. 18 Wöglerin, alle EZ. 663 nö. LT., KG. Stangau im Ausmaß von zusammen 17.133 m²
 Schätzwert S 805.071,-- 1,500.000,--
 an Kurt und Angelika Heintschel, 1200 Wien, Klosterneuburgerstr. 127/51
 Einheitswert zum 1. 1. 1970 f.d. wirtschaftl. Einheit "forstwirtschaftl. Betrieb" im Ausmaß von 4.857,24 ha, zu dem die Verkaufsgrundstücke gehören: S 9,308.000,--.
 Die Kaufwerber beabsichtigen, das Forsthaus wieder instand zu setzen und dieses samt Umgriff für Wohnzwecke zu verwenden.
 Der Verkauf erfolgte für Siedlungszwecke.
- 3.) Bundesgrundparz. Nr. 61/13 u. Nr. 58/26 beide Wiese, EZ. 1, KG. Göstling im Ausmaß von zusammen 6.772 m²
 Schätzwert S 1,750.560,-- 1,750.560,--
 an die Erste Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft "Heimstätte" Ges.m.b.H., Einheitswert zum 1.1.1970 (f. 1971) f.d. wirtschaftliche Einheit "landwirtschaftl. Betrieb" (1942.55 ha): S 939.150,--
 Die Kaufwerberin beabsichtigt eine dreigeschoßige Wohnhausanlage zu errichten und eine Grünfläche zu schaffen. Der Verkauf erfolgte für Siedlungszwecke.
- 4.) Bundesgrundparz. Nr. 74, Bfl. u. Nr. 95/2 Wiese, beide EZ. 34, KG. Haupttürnitzrotte im Ausmaß von zusammen 752 m²
 an die Ehegatten Karl u. Erna Gamsjäger, 3222 Annaberg
 Schätzwert S 567.000,-- 570.000,--
 Einheitswert zum 1.1.1974: S 56.000,--
 Das ehem. Straßenwärterhaus wurde für BST-Zwecke nicht mehr benötigt und zur Vermeidung von Verwaltungs- u. Instandhaltungskosten an den Mieter des Objektes veräußert. Der Verkauf erfolgte für Siedlungszwecke.
- 5.) Bundesgrundparz. Nr. 2914/1, Nr. 2916/1 u. Nr. 2914/3 alle Flurstück, EZ. 296, KG. Thurnsdorf im Ausmaß von zusammen 14.642 m²
 Schätzwert S 758.390,-- 758.390,--
 an die Gemeinde St. Valentin

- 3 -

Schilling

Einheitswert zum 1.1.1974 für die wirtschaftl. Einheit "unbebautes Grundstück" im Ausmaß von 15.117 m², worin die Verkaufsflächen enthalten sind, : S 15.000,--.

Bei den gegenständlichen Parzellen handelt es sich um Grundflächen, die von der Rep. Österr. im Zuge der Grundeinlösung für den Bau der Westautobahn erworben wurden und nunmehr für Straßenzwecke nicht benötigt werden. Die Gemeinde erwirbt die Parzellen für Tauschzwecke und zur Schaffung von Siedlungsstellen. Der Verkauf erfolgte für Zwecke einer Gebietskörperschaft.

- 6.) Bundesgrundparz. Nr. 662 Garten, Nr. 148 Bfl.-Kapelle, Nr. 156 Weide, Nr. 157/22 Acker, Nr. 661/23 Acker, Nr. 291/5 Acker, Nr. 509/4 Wiese, Nr. 202 Bfl., Nr. 509/2 Wiese u. Nr. 510/2 Acker, alle EZ. 529 nö. LT., KG. Pöggstall im Ausmaß von zusammen 23.551 m²

Schätzwert S 2,462.877,--

2,462.877,--

an die Marktgemeinde Pöggstall.

Der Einheitswert zum 1.1. 1974 beträgt für 6.815 m² S 204.000,-- bzw. zum 1.1.1972 für 26.01 ha S 126.000,--.

Die Grundverkäufe sollen der Erweiterung der bestehenden Hauptschule und der Sanierung von Verkehrsflächen sowie Errichtung eines Amtsgebäudes dienen. Der Verkauf erfolgte somit für Zwecke einer Gebietskörperschaft.

- 7.) Bundesgrundparz. Nr. 132 Bfl. mit Wohnhaus Nr. 94, Nr. 84 und Nr. 86 je Garten, alle EZ. 140, KG. Stein/Donau, Ger.Bez. Krems/Donau im Ausmaß von zusammen 4.334 m²

Schätzwert S 2,600.000,--

2,600.000,--

an die Stadtgemeinde Krems/Donau, NÖ.

Einheitswert zum 1.1.1973 (mit Wirksamkeit ab 1.1.1974) "Mietwohngrundstück": S 337.000,--.

Das im 14. Jhdt. erbaute Wohnhaus, ein ehem. Kloster, unmittelbar an die Minoritenkirche angebaut, steht unter Denkmalschutz. Das Gebäude, dessen Bauzustand mittelmäßig ist, beinhaltet 14 Wohnungen, die einen Jahreszins von S 7.160,-- abwerfen. Instandsetzungsarbeiten in den vergangenen Jahren erforderten aber einen Kostenaufwand von S 700.000,--, zu dem ein weiterer Aufwand von ca. S 800.000,-- in unmittelbarer Zukunft hinzukommen wird. Die Stadt Krems hat ein kulturell eminentes Interesse am Erwerb dieser Liegenschaft, wobei auch Belange des Kindergartens Stein berührt werden. Der Verkauf erfolgte somit für Zwecke einer Gebietskörperschaft.

Schilling

- 8.) Bundesgrundparz. Nr. 709/5 Wiese,
EZ. 789, KG. Waidhofen/Ybbs
im Ausmaß von 2.859 m²
Schätzwert S 1,143.600,-- 1,143.600,--
an die IFE Gesellschaft m.b.H., 3340
Waidhofen/Ybbs, Patertal 20,
Einheitswert zum 1.1.1970 f.d. wirtschaftl.
Einheit "landwirtschaftl. Betrieb" im Ausmaß
von 301,60 ha, zu dem die Verkaufsfläche ge-
hört: S 621.724,--.
Das Grundstück soll in erster Linie als Park-
platz für KFZ für Firmenangehörige bzw. als
Abstellplatz für Kundenfahrzeuge (LKW) Ver-
wendung finden. Außerdem wird die Verwendung
als Lagerplatz ins Auge gefaßt bzw. ist für
ein Teilstück auch die Errichtung eines Ver-
waltungsgebäudes geplant. Der Verkauf er-
folgte für Zwecke der gewerblichen Wirtschaft.
- 9.) Bundesgrundparz. Nr. 769/53 Acker, EZ. 254 nö.
LT., KG. Spratzern
im Ausmaß von 2.607 m²
Schätzwert S 946.925,-- 946.925,--
an Karl Pommer, Bau- u. Möbeltischlerei,
3161 St. Veit a.d. Gölsen,
Einheitswert zum 1.1.1971 f.d. wirtschaftl.
Einheit "landwirtschaftl. Betrieb" von 114,79 ha,
zu dem auch die Verkaufsfläche gehört:
S 872.404,--.
Der Kaufwerber beabsichtigt unter Ausnützung
der sehr günstigen Verkehrslage an einer Straße
das Grundstück für ein Auslieferungslager
seiner Bau- u. Möbeltischlerei in St. Veit a.d.
Gölsen für den Bezirk St. Pölten oder zur Er-
richtung eines Möbelhauses zu verwenden.
Der Verkauf erfolgte für Zwecke der gewerblichen
Wirtschaft.
- 10.) Bundesgrundparz. Nr. 1489/20 (neu) Bfl., EZ.
810, KG. Stein/Donau
im Ausmaß von 1.838 m²
Schätzwert S 919.000,-- 919.000,--
an die Fa. Shell Austria AG zu 2280/3961 An-
teilen und ÖAMTC zu 1681/3961 Anteilen
Einheitswert liegt nicht vor, da eine Be-
wertung nicht erfolgte.
Die gegenständliche Verkaufsfläche ist nach
Durchführung von entsprechenden Hochwasser-
schutzmaßnahmen für die Bundeswasserbauver-
waltung entbehrlich geworden und wird von den
beiden Käufern zur Errichtung eines Stützpunktes
des ÖAMTC und einer Tankstelle benötigt, weil
ihre bisherigen Standorte infolge eines Straßen-
ausbaues aufgegeben werden mußten. Der Verkauf
erfolgte für Zwecke der gewerblichen Wirtschaft.

- 5 -

Schilling

- 11.) Bundesgrundparz. Nr. 176/27 Lagerplatz u. Nr. 721 Bfl. beide EZ. 663 n.ö. LT., KG. Preßbaum
im Ausmaß von zusammen 3.041 m²
Schätzwert S 930.546,-- 930.546,--
an Gerhard Brandl, Hauptstr. 121, 3021 Preßbaum
Einheitswert zum 1.1.1971 f.d. wirtschaftl. Einheit "forstwirtschaftl. Betrieb" im Ausmaß von 3744,7055 ha, zu dem die Verkaufsflächen gehören: S 16,542.000,--
Die Grundstücke werden als Lagerplatz verwendet. Der Verkauf erfolgte für Zwecke der gewerblichen Wirtschaft.
- 12.) Bundesgrundparz. Nr. 517 Wald, EZ. 505 n.ö. LT., KG. Ernegg, Nr. 349 Wiese, Nr. 350 Acker, Nr. 355/2 Wiese, Nr. 354 Wiese, Nr. 355/3 Wald u. Nr. 355/1 Wiese, alle EZ. 268, KG. Weinzierl im Ausmaß von zusammen 72.887 m²
Schätzwert S 695.639,-- 695.639,--
an die Land- u. Forstwirtschaftliche Bodenkredit- u. Grunderwerbsgenossenschaft für Niederösterreich, 1014 Wien, Löwelstr. 16
Einheitswert zum 1.1.1972 für die wirtschaftl. Einheit "landwirtschaftlicher Betrieb" im Ausmaß von 19.22 ha, zu der auch die Grundstücke der EZ. 268, gehören: S 106.000,--.
Einheitswert zum 1.1.1972 für die wirtschaftl. Einheit "forstwirtschaftl. Betrieb" von 1.215,39 ha, zu der auch das Grundstück Nr. 517 gehört: S 7,500.000,--.
Der Erwerb erfolgt für land- bzw. forstwirtschaftl. Zwecke zur Aufstockung des landwirtschaftl. Betriebes. Der Verkauf erfolgte zur Verbesserung der Betriebsstruktur in der Land- u. Forstwirtschaft.
- 13.) Bundesgrundparz. Nr. 485 Bfl. mit Haus Nr. 60, Nr. 1911/7 (neu) Garten, Teilflächen aus Nr. 1911/1 Wiese, Teilfl. aus Nr. 1911/2 Wiese, Teilfl. aus Nr. 1911/6 Garten, alle EZ. 164, Teilfläche aus Nr. 1923 Acker u. Teilfl. aus Nr. 1924/1 Wiese, beide EZ. 163 alle KG. Gutenstein/NÖ.
im Ausmaß von zusammen 18.500 m²
Schätzwert S 1,700.000,-- 1,700.000,--
an Josef u. Renée Petters, 1090 Wien, Währingerstr. 26/7,
Einheitswert zum 1.1. 1977 (Einfamilienhaus) S 376.000,-- f.d. wirtschaftl. Einheit "Forstwirtschaftl. Betrieb" im Ausmaß von 779,67 ha (1974): S 1,888.000,--.

- 6 -

Schilling

Die Käufer erwerben ein leerstehendes, reparaturbedürftiges Villengebäude samt Umgriff, welches sie adaptieren werden. Der Verkauf erfolgte zwecks Vermeidung von Kosten und unvertretbarer Verwaltungstätigkeit.

- 14.) Bundesgrundparz. Nr. 23, Bfl., EZ. 21, KG. Mödling, im Ausmaß von 1.070 m²
 Schätzwert S 1,700.000,-- 1,700.000,--
 an die Zentralsparkasse der Gemeinde Wien
 Einheitswert für das im außerbücherlichen Eigentum der Rep. Österreich gestandenen Grundstückes liegt nicht vor.
 Die Käuferin beabsichtigt die Wiederinstandsetzung des unter Denkmalschutz stehenden Objektes Mödling, Kloosterg. 18 und Schaffung von Geschäftsräumlichkeiten für den Kreditverein der Zentralsparkasse Wien. Der Verkauf erfolgte für Zwecke der gewerblichen Wirtschaft.

Täusche

- 15.) Bundesgrundparz. Nr. 550/28 (neu), Nr. 550/29 (neu), Nr. 550/30 (neu), Nr. 550/31 (neu), Nr. 550/32 (neu), Nr. 550/33 (neu), Nr. 550/34 (neu) u. Nr. 550/17 Restfl., alle Bahngrund aus Eisenbahnbucheinlage F der Südbahn im Abschnitt der KG. Wr. Neustadt, VZ. XXXI, Nr. 5344/2 Bahngrund, Eisenbahnbucheinlage f.d. Schneebergbahn im Abschnitt der KG. Wr. Neustadt, VZ. I
 im Ausmaß von zusammen 11.435 m²
 zum Schätzwert von 578.805,--
 an die Stadtgemeinde Wr. Neustadt
 gegen Flächen im Ausmaß von 12.794 m² und im Werte von S 578.720,- mit Barausgleich.
 Einheitswert nicht festgesetzt (Bahngrund steuerlich nicht bewertet).
 Die be. Tauschflächen werden zur Errichtung der "Äußeren Dammgasse", welche das neu erstandene Schulviertel mit dem Bahnhof Wr. Neustadt verbindet, benötigt. Auf den gemeindeeigenen Tauschflächen werden eine Straßenrollerabsetzanlage und ein Stellwerk errichtet. Der Tausch erfolgte für Zwecke einer Gebietskörperschaft.
- 16.) Bundesgrundparz. Nr. 299 Bfl. Nr. 567/3 Weg und Nr. 3941 Bfl. alle EZ. 663 nö. LT., KG. Kaltenleutgeben
 im Ausmaß von zusammen 227.400 m²
 zum Schätzwert von 2,950.000,--
 an Josef Fröstl, Steinbruchunternehmer, 1160 Wien, Hütteng. 43

- 7 -

Schilling

gegen Flächen im Ausmaß von 45,0114 ha und im Werte von S 1,900.000,-- mit Barausgleich. Einheitswert zum 1.1.1974 beträgt f.d. wirtschaftl. Einheit "Steinbruch" f.d. Fläche von 53.200 m² (ohne Wald) S 26.000,--.

Der Grundtausch ist für den Weiterbetrieb eines Steinbruches des Tauschpartners erforderlich (Bedarf für den Ausbau des Autobahn Außenringes Wien). Seitens der Österr. Bundesforste Arrondierung - LF.

Der Tausch erfolgte für Zwecke der gewerblichen Wirtschaft.

Belastung mit Baurecht

- 17.) Bundesgrundparz. Nr. 1527/21 (neu) Garten, EZ. 1757, KG. Mödling
im Ausmaß von 3.970 m²
zum Schätzwert von 1,191.000,--
zugunsten des Vereines z. Förderung der HTL Mödling, jährl. Bauzins beginnend mit dem Jahr der Bezugsfertigstellung des Objektes S 11.910,-- d.s. 1 % des Verkehrswertes von S 1,191.000,--.
- Die Baurechtseinräumung erfolgt zur Errichtung des dringend erforderlichen Internatsgebäudes III samt dazugehörigen Nebengebäuden zur Unterbringung der Internatsschüler der HTL Mödling.
- Die Belastung erfolgte für Schulzwecke.

In Oberösterreich

Verkäufe

- 18.) Bundesgrundparz. Nr. 1407/3, Nr. 1410/1 je Garten, Nr. 1415/2 Weide, Nr. 1468/33 Wald u. Nr. 95 Wohnhaus u. Holzhütte, alle EZ. 166, KG. Ettenau
im Ausmaß von zusammen 12.115 m²
Schätzwert S 547.760,-- 635.285,--
an die Marktgemeinde Ostermiething
- Einheitswert zum 1.1.1970 f.d. wirtschaftl. Einheit "forstwirtschaftl. Betrieb" im Ausmaß von 3,797.32 ha, zu der die Verkaufsgrundstücke gehören: S 25,538.768,--.
- Mit Ausnahme des Waldgrundstückes 1468/33 KG. Ettenau sollen die Grundflächen als Bauplätze aufgeschlossen und an Bewohner im Hochwassergefährdungsbereich der Salzach zwecks Umsiedlung weiter veräußert werden.
- Der Verkauf erfolgte für Siedlungszwecke.

- 8 -

Schilling

- 19.) Bundesgrundparz. Nr. 232/2, Nr. 232/4, Nr. 232/5 u. Nr. 232/6, alle Garten, EZ. 217, KG. Reichraming
im Ausmaß von zusammen 4.743 m2
Schätzwert S 426.870,-- 569.160,--
an die "Neue Heimat", Gemeinnützige Wohnungs- u. Siedlungsgesellschaft in Oberösterreich, Ges.m.b.H.
Einheitswert zum 1.1.1970 f.d. wirtschaftl. Einheit "Land- u. Forstwirtschaftl. Betrieb" im Ausmaß von 13.807.58 ha, zu der die Verkaufsgrundstücke gehören:
S 29.047.000.---.
Es handelt sich um den sogenannten Maierhofgrund, der zur Parzellierung vorgesehen ist. Die Kaufwerberin beabsichtigt auf dem Kaufgrundstück Wohnungen zu errichten. Der Verkauf erfolgte für Siedlungszwecke.
- 20.) Bundesgrundparzelle Nr. 232/4 u. Nr. 232/5, je Wiese und Nr. 257 Bfl., alle EZ. 345, KG. Goisern
im Ausmaß von zusammen 1.439 m2
Schätzwert S 431.700,-- 610.000,--
an Josef u. Amalie Langanger, 4822 Bad Goisern Nr. 94
Einheitswert zum 1.1.1972 für den gesamten Komplex Kurhotel Goisern: S 4.544.000,--
Der Kaufwerber ist Oberförster der Österr. Bundesforste und benötigt das Wohnhaus samt Umgriff als Eigenheim. Die Österr. Bundesforste sind am Verkauf aus betrieblichen Gründen interessiert, da durch den Verkauf die Unterbringung des Bediensteten nach dessen Ausscheiden aus dem aktiven Dienst sichergestellt ist. Der Verkauf erfolgte für Siedlungszwecke.
- 21.) Bundesgrundparz. Nr. 89 Bfl. mit Haus Nr. 82, Nr. 90/2 Bfl., Nr. 16 und Nr. 17 je Garten, alle EZ. 73, KG. Rohrbach/Oberösterreich, im Ausmaß von zusammen 1.723 m2
Schätzwert S 1.000.000,-- 1.000.000,--
an die Marktgemeinde Rohrbach
Einheitswert zum 1.1.1973 mit Wirkung ab 1.1.1974 für die wirtschaftliche Einheit "gemischt genutztes Grundstück" S 15.000,---.
Im Vordertrakt des ehem. Gerichtsgebäudes soll der polytechnische Lehrgang der Hauptschule Rohrbach einziehen, während der

- 9 -

Schilling

rückwärts gelegene Teil als gemeindeeigner Bauhof verwendet wird. Der Verkauf erfolgte somit für Zwecke einer Gebietskörperschaft.

- 22.) Bundesgrundparz. Nr. 86/3 (neu) Bfl., EZ. 323
 KG. Untereisenfeld
 im Ausmaß von 6.269 m²
 Schätzwert S 1,567.250 1,567.250,--
 an die Fa. AGRO, Ges.m.b.H., Chem. Fabrik Wels
 Einheitswert liegt für die im außerbüchertlichen Eigentum der Rep. Österr. stehende Veräußerungsfläche nicht vor.
 Bei dem gegenständlichen Grundstück handelt es sich um Einlösungsflächen für den Bau der Pyhrnpaß-Straße, die jedoch infolge einer Projektsänderung für den Straßenbau nicht benötigt wurde. Die Käuferin will auf dem Verkaufsareal Garagen und Parkplätze für ihre Werksangehörigen errichten. Der Verkauf erfolgte für Zwecke der gewerblichen Wirtschaft.
- 23.) Bundesgrundparz. Nr. 245/1 Bfl. und Nr. 205/2
 Wiese, beide EZ. 209, KG. Enns
 im Ausmaß von zusammen 2.749 m²
 Schätzwert S 687.250,-- 687.250,--
 an die Stadtgemeinde Enns
 Einheitswert liegt nicht vor, da eine Bewertung nicht erfolgt.
 Bei den Verkaufsflächen handelt es sich um das Areal eines aus betriebsorganisatorischen Gründen aufgelassenen Flußbauhofes, der von der Stadtgemeinde Enns im Zusammenhang mit einem projektierten Straßenausbau benötigt wird. Der Verkauf erfolgte für Zwecke einer Gebietskörperschaft.
- 24.) Bundesgrundparz. Nr. 524/2 Wiese, EZ. 599
 oö. LT., KG. Spital am Phyrn
 im Ausmaß von 6.177 m²
 Schätzwert S 988.320,-- 988.320,--
 an den Touristenverein "Die Naturfreunde" Landesgruppe Oberösterreich in Linz/Donaueinheitswert zum 1.1.1970 f.d. wirtschaftl. Einheit "Forstwirtschaftl. Betrieb" im Ausmaß von 11.401,53 ha, zu der auch die Verkaufsfläche gehört: S 12,563.713,--.
 Die Grundflächen werden zur Erweiterung eines Jugendgästehauses erworben. Der Verkauf erfolgte für Zwecke der Sportförderung.

Schilling

- 25.) Bundesgrundparz. Nr. 618/79 (neu) Wald,
EZ. 1023 oö. LT., KG. Ebensee
im Ausmaß von 8.902 m²
Schätzwert S 1.023.730,-- 1,165.260,--
an die Oö. Kraftwerke AG., Linz, Böhmer-
waldstr. 3
Einheitswert zum 1.1.1970 f.d. wirtschaftl.
Einheit "Land u. forstwirtschaftl. Betrieb"
im Ausmaß von 11.241,15 ha, zu der auch die
Verkaufsflächen gehören: S 16.741.115,--.
Im Hinblick darauf, daß in der näheren Um-
gebung von Ebensee Industriebetriebe neu
entstehen (Saline etc.), ist die Oö. Kraft-
werke AG. zur Sicherung deren Versorgung
gezwungen, die kaufgegenständlichen Grund-
flächen zur Errichtung eines Umspannwerkes
zu erwerben. Der Verkauf erfolgte für
Zwecke der Energiewirtschaft.
- 26.) Bundesgrundparz. Nr. 130/19 (neu) Lagerplatz,
Nr. 110, Nr. 368, Nr. 369 u. Nr. 370 je
Bfl. samt den darauf befindlichen Baulich-
keiten (Abbruchobjekte), alle EZ. 132,
KG. Untereisenfeld, Ger.Bez. Wels
im Ausmaß von zusammen 873 m²
Schätzwert S 760.952,-- 760.952,--
an die OKA-Oberöstr. Kraftwerke AG., Linz
Einheitswert zum 1.1.1977 (gem. Art. III Be-
wertungsgesetz nov. 1972) f.d. wirtschaftliche
Einheit "Mietwohngrundstück": S 24.000,--.
Die bundeseigenen Grundstücke werden für den
Bau des gem. § 100 Abs. 2 Wasserrechtsgesetz
1959 zum bevorzugten Wasserbau erklärten
Kraftwerkes Marchtrenk benötigt. Der Verkauf
erfolgte für Zwecke der Energiewirtschaft.
- 27.) Bundesgrundparz. Nr. 316 Wald u. Nr. 355
Acker, beide EZ. 127, KG. Schnarndorf
im Ausmaß von zusammen 27.797 m²
Schätzwert S 841.100,-- 841.100,--
an Franz u. Rosina Keinrath, Leombach Nr. 46
Einheitswert zum 1.1.1971 f.d. wirtschaftl.
Einheit "landwirtschaftl. Grundflächen" im
Ausmaß von 6,8 ha zu der auch die Verkaufs-
grundstücke gehören: S 70.000,--.
Die gegenständlichen Parzellen wurden von der
BSTV zur Errichtung einer Anschlußstelle an
die Westautobahn erworben. Infolge Projekts-
umplanungen sind die Einlösungsflächen für
Straßenzwecke entbehrlich geworden und wurden
an die Anrainer, die größere Flächen für den
Bau der Westautobahn abtreten mußten, verkauft.
Der Verkauf erfolgte für Zwecke der Land-u.
Forstwirtschaft.

- 11 -

Schilling

- 28.) Bundesgrundparz. Nr. 353/1 u. Nr. 353/2 je Acker, beide EZ. 127, KG. Schnarndorf im Ausmaß von zusammen 22.601 m²
 Schätzwert S 669.065,-- 669.065,--
 an Johann u. Hermine Wiese, Schnarndorf Nr. 8
 Einheitswert zum 1.1.1971 f.d. wirtschaftl. Einheit "landwirtschaftl. Grundflächen" im Ausmaß von 6,8 ha, zu der auch die Verkaufsflächen gehören: S 70.000,--.
 Die gegenständl. Parzellen wurden von der BSTV zur Errichtung einer Anschlußstelle an die Westautobahn erworben. Infolge Projektumplanungen sind die Einlösungsflächen für Straßenzwecke entbehrlich geworden und wurden an die Anrainer, die größere Flächen für den Bau der Westautobahn abtreten mußten, verkauft. Der Verkauf erfolgte für Zwecke der Land- u. Forstwirtschaft.
- 29.) Bundesgrundparz. Nr. 90/1 Bfl. mit Haus Linzerstr. 1, EZ. 65, KG. Rohrbach im Ausmaß von 370 m²
 Schätzwert S 700.000,-- 950.000,--
 an Franz Wolfmeir, Bad Leonfelden.
 Einheitswert nicht festgesetzt, da steuerbefreit.
 Durch die Übersiedlung des Finanzamtes Rohrbach in das Bundesamtsgebäude stand das im Jahre 1870 erbaute Haus seit Feber 1976 leer. Da an der Liegenschaft kein Bundesbedarf geltend gemacht wurde, erfolgte der Verkauf zwecks Vermeidung von Kosten.

Tausch

- 30.) Bundesbahnparz. Nr. 1440/2 Acker, EZ. 936, KG. Kleinmünchen im Ausmaß von 2.984 m²
 zum Schätzwert von 1,193.600,--
 an die "ÖÖ. Warenvermittlung" Verband der Lagerhausgenossenschaften, reg.Gen.m.b.H. Linz, Christian Coulinstr. 1
 gegen Flächen im Ausmaß von 2.984 m² und im gleichen Werte
 Einheitswert zum 1.1.1973 mit Wirksamkeit ab 1.1.1974 f.d. wirtschaftl. Einheit im Ausmaß von 3.571 m², in der die Verkaufsfläche enthalten ist: S 428.000,--.
 Die bahneigene Tauschfläche wird als Kundenparkplatz mit Tankstelle für den Maximarkt Linz verwendet. Der Tausch erfolgte somit für Zwecke der gewerblichen Wirtschaft.

Schilling

In SalzburgVerkäufe

- 31.) Bundesgrundparz. Nr. 147 u. Nr. 149 je Bfl., Nr. 1297/2 Wiese, Nr. 1300/1 Weide, Nr. 1300/2 Wiese u. Nr. 1301/2 Garten alle EZ. 145, KG. Sauerfeld im Ausmaß von zusammen 5.299 m2 Schätzwert S 550.000,-- 586.000,-- an Mag. Kurt Melchard u. Prof. Rotraud Melchard, 5580 Tamsweg/Salzburg Einheitswert f.d. wirtschaftl. Einheit "Forstbezirk Tamsweg" zum 1.1. 1973 (Berufungsvorentscheidung) im Ausmaß von 7,507.44 m2, zu der die Verkaufsgrundstücke gehören: S 11,940.471,--. Die Verkaufsgrundstücke samt den darauf befindlichen Baulichkeiten (Haupt- u. Nebengebäude) werden von den Ehegatten Melchard für Wohnzwecke (Eigenheim) verwendet. Der Verkauf erfolgte für Siedlungszwecke.
- 32.) Bundesgrundparz. Nr. 5/1 Acker, EZ. 3, KG. Annaberg, Ger.Bez. Abtenau im Ausmaß von 3.261 m2 Schätzwert S 945.690,-- 978.300,-- an Johann u. Katharina Schreder, 5521 Annaberg Einheitswert zum 1.1. 1971 f.d. wirtschaftl. Einheit "landwirtschaftl. Flächen" im Ausmaß von 63,64 ha, zu der die Verkaufsfläche gehört: S 62.000,--. Der Grunderwerb dient der Errichtung eines Tischlereibetriebes, wodurch in der Gemeinde Annaberg zusätzlich 10 Arbeitsplätze geschaffen werden. Der Verkauf erfolgte für Zwecke der gewerblichen Wirtschaft.
- 33.) Bundesgrundparz. Nr. 400 Wiese, EZ. 1, KG. St. Gilgen im Ausmaß von 534 m2 Schätzwert S 534.000,-- 750.000,-- an Herold Fischer, Seerestaurantbesitzer in St. Gilgen Einheitswert zum 1.1.1973 (mit Wirksamkeit ab 1.1. 1974) f.d. wirtschaftl. Einheit "unbebautes Grundstück": S 267.000,--. Der Käufer ist Inhaber des Seerestaurants in St. Gilgen und benötigt das Grundstück zur Erweiterung seines Parkplatzes für Autobusse. Der Verkauf erfolgte somit für Zwecke der gewerblichen Wirtschaft.

- 13 -

Schilling

Belastung mit Baurecht

- 34.) Bundesgrundparz. Nr. 326/12 Acker, EZ. 855,
 KG. Bischofshofen
 im Ausmaß von 1.446 m²
 zum Schätzwert von 578.400,--
 zugunsten der Gemeinnützigen Salzburger
 Wohnbaugesellschaft m.b.H.,
 jährl. Bauzins f.d.
 ersten 10 Jahre 1 % d. Verkehrswertes d.s. S 5.784,-
 zweiten " 2 % d. " " 11.560,-
 dritten " 4 % d. " " 23.136,-
 restl. 50 " 5 % d. " " 28.920,-
 Die Bauberechtigte errichtet auf dem gegen-
 ständlichen Grundstück ein Wohnhaus mit 12
 Wohnungen für ÖBB-Bedienstete. Die Belastung
 erfolgte für Siedlungszwecke.
 Die monatl. Belastung der Mieter aus dem
 Titel des Bauzinses beträgt pro m² Wohnfläche
 im 1. - 10. Jahr S 0,57
 " 11. - 20. Jahr " 1.14
 " 21. - 30. Jahr " 2.28
 " 31. - 80. Jahr " 2.85.

In SteiermarkVerkäufe

- 35.) Bundesgrundparz. Nr. 191 Bfl. mit Haus Nr. 141,
 Nr. 192, Bfl. mit Haus Nr. 142, Nr. 193 Bfl. mit
 Haus Nr. 140 Nr. 194 Bfl. mit Haus Nr. 143,
 Nr. 199 Bfl. mit Haus Nr. 146, Nr. 200 Bfl. mit
 Haus Nr. 147, Nr. 110/2 Wiese u. Nr. 110/27 Wiese
 alle EZ. 1454 KG. Lankowitz
 im Ausmaß von zusammen 9.477 m²
 Schätzwert S 758.160,-- 758.160,--
 an Graz-Köflacher Eisenbahn- u. Bergbaugesell-
 schaft, Friedrichsstr. 4, 1011 Wien
 Einheitswert zum 1.1.1971 f.d. wirtschaftl.
 Einheit "forstwirtschaftl. Betrieb" im Ausmaß
 von 2.404.90 ha, zu der die Verkaufsgrund-
 stücke gehören: S 6.107.000,--.
 Durch die Veräußerung wird das Eigentum an den
 Grundstücken und den Wohnhäusern in einer Hand ver-
 einigt (bisher Superädifikate). Die kaufgegen-
 ständlichen Grundflächen dienen wie bisher
Siedlungszwecken.

- 14 -

Schilling

- 36.) Bundesgrundparz. Nr. 675/2 Garten u. Nr. 370
Bfl. beide in EZ. 36, KG. Halltal
im Ausmaß von zusammen 4.448 m²
Schätzwert S 1,145.000,-- 1,145.000,--
an Dr. Marion-Eleonore Kalousek, 1060 Wien,
Schmalzhofg. 1a.
Einheitswert zum 1.1. 1974 f.d. wirtschaftl.
Einheit "Land- u. forstwirtschaftl. Betrieb"
im Ausmaß von 5.001,17 ha, zu der die Ver-
kaufsgrundstücke gehören: S 10,402.000.--.
Die Kaufwerberin beabsichtigt für ihre Familie
einen ständigen Wohnsitz zu errichten. Der
Verkauf erfolgte für Siedlungszwecke.
- 37.) Bundesgrundparz. Nr. 25 Bfl. mit dem ehem.
Gerichtsgebäude KNr. 4, Nr. 277 Garten
beide EZ. 143, KG. Vorau, Ger.Bez. Hartberg
im Ausmaß von zusammen 1.086 m²
Schätzwert S 742.260,-- 800.000,--
an die Marktgemeinde Vorau/Steiermark.
Einheitswert nicht festgesetzt.
Das Bezirksgericht Vorau wurde mit Wirksam-
keit vom 1. Okt. 1976 aufgelassen. Da an der
bundeseigenen Liegenschaft kein anderweitiger
Bundesbedarf bestand, das Bundesministerium für
Unterricht und Kunst aber mit Schuljahr
1975/76 in Hartberg die Gründung einer BHAK
und BHS mit einer Dependence für die Handels-
schulklassen in Vorau vornahm, erwarb die
Gemeinde das ehem. Gerichtsgebäude zur
Schaffung eines Schulzentrums. Der Verkauf
erfolgte für Zwecke des Schulbaues.
- 38.) Bundesgrundparz. Nr. 1065 u. Nr. 1058/12 je
Acker, KG. Laßnitzhöhe
im Ausmaß von zusammen 89.862 m²
Schätzwert S 718.896,-- 718.896,--
an Johann Lindner, Krachelberg Nr. 28,
8301 Laßnitzhöhe
Einheitswert für die im außerbücherlichen
Eigentum der Rep. Österr. stehenden Grund-
flächen liegt nicht vor.
Die gegenständlichen Parzellen (Restflächen
aus Grundeinlösungen für die Südbahn)
stellen für den Käufer einen Naturalersatz für
die von seinem landwirtschaftl. Betrieb für
den Autobahnbau abgetretenen Grundflächen im
Ausmaß von 8 ha dar. Der Verkauf erfolgte
zwecks Verbesserung der Betriebsstruktur
in der Land- und Forstwirtschaft.

- 15 -

Schilling

In TirolVerkäufe

- 39.) Bundesgrundparz. Nr. 1/6 Weide, EZ. 51 II, KG. Gerlos
 im Ausmaß von 1.714 m²
 Schätzwert S 548.480,-- 548.480,--
 an Alois Emberger, Gerlos 24a
 Einheitswert zum 1.1. 1971 für die wirtschaftl. Einheit "Forstw. Betrieb" im Ausmaß von 4.489,49 ha, in der die Veräußerungsfläche enthalten ist: S 199.037,--.
 Der Erwerb des Grundstückes dient der Errichtung einer KFZ-Werkstätte. Diese ist zur Verbesserung der Infrastruktur des Ortes Gerlos unbedingt erforderlich. Der Verkauf erfolgte für Zwecke der gewerblichen Wirtschaft.
- 40.) Bundesgrundparz. Nr. 1109/6 (neu) u. Nr. 1109/7 (neu) je Innflußbett, EZ. 663 II KG. Hall in Tirol, im Ausmaß von zusammen 15.933 m²
 Schätzwert S 2.549.280,-- 2.549.280,--
 an Appolonia Mussmann, Fulpmes, Bahnstr. 5
 Einheitswert nicht festgesetzt (ehem. öffentl. Wassergut).
 Die Kaufwerberin benötigt die Grundflächen zum Ausbau des bestehenden Schrottbetriebes (vorwiegend Autoverschrottung). Der Verkauf erfolgte somit für Zwecke der gewerbl. Wirtschaft.
- 41.) Bundesbahnparz. Nr. 962/7 Bahnkörper aus Eisenbahnbucheinlage der Arlbergbahn im Abschnitt der KG. Völs im Ausmaß von 1.459 m²
 Schätzwert S 1.094.250,-- 1.094.250,--
 an Adolf Eigl, Schrotthandel- u. Papierabfälle, Völs, Bahnhofstr. 38c.
 Einheitswert nicht festgesetzt, da steuerlich nicht bewertet.
 Der Kaufwerber benötigt die Grundfläche zur Erweiterung seines Betriebes. Der Verkauf erfolgte somit für Zwecke der gewerblichen Wirtschaft.
- 42.) Bundesgrundparz. Nr. 213 Bfl. Schloß Naudersberg, Nr. 1588 Weide, Nr. 1590 u. Nr. 1591 je Garten, Nr. 1592 Acker, Nr. 1594/2 Weide, 1595/6 Weide, Nr. 3462 Weg u. 3463 Weg alle EZ. 1 II, KG. Nauders
 im Ausmaß von zusammen 5.979 m²
 Schätzwert S 550.000,-- 550.000,--

Schilling

an das Land Tirol,
 Einheitswert zum 1.1. 1974 "Mietwohngrund-
 stück": S 78.000,--.
 Der primäre Erwerbszweck ist das Verbleiben
 des historischen Baudenkmales, welches die
 Rep. Österr. wegen der Erhaltungskosten ab-
 stoßen wollte, in öffentl. Hand. Voraus-
 sichtlich wird das Land Tirol im Schloß
 ein Heimatmuseum errichten. Der Verkauf er-
 folgte zur Vermeidung unvertretbarer Ver-
 waltungstätigkeit.

Täusche

- 43.) Bundesbahnparz. Nr. 4895/1 Bahngrund aus
 Eisenbahnbucheinlage D der Kaiserin-Elisabeth-
 Bahn im Abschnitt der KG. St. Johann/Tirol
 im Ausmaß von 1.564 m²
 zum Schätzwert von 527.850,--
 an Fritz Klausner, Bahnhofsägewerk St. Johann/
 Tirol
 gegen Flächen im Ausmaß von 476 m²
 und im Werte von S 504.400,-- mit Barausgleich.
 Einheitswert zum 1.1.1963 für die wirtschaftl.
 Einheit "St. Johann, Bahnhofstr. 24 (Geschäfts-
 grundstück)": S 113.000,--.
 Einheitswert zum 1.1.1971 f.d. private wirtschaftl.
 Einheit "landwirtschaftl. Betrieb" im Ausmaß von
 23.23 ha: S 89.511.
 Der gegenständliche Tausch erfolgte jeweils zur
 Betriebserweiterung, also seitens Fritz Klausners
 für Zwecke der gewerblichen Wirtschaft (Sägewerk),
 seitens der Österr. Bundesbahnen für Zwecke
 des Eisenbahnbaues.
- 44.) Bundesgrundparz. Nr. 2419/1 (Teil) u. Nr. 2420
 (Teil) je Wiese, EZ. 817 II, KG. Hötting
 im Ausmaß von zusammen 1.790 m²
 zum Schätzwert von 2.563.280,--
 an die Gemeinnützige Bau- u. Siedlungsge-
 nossenschaft "Frieden", 6020 Innsbruck-Rum
 gegen Flächen im Ausmaß von 1.867 m²
 und im Werte von S 2.587.662,-- mit Bar-
 ausgleich.
 Einheitswert zum 1.1.1970 für die bundes-
 eigene Liegenschaft "landwirtschaftl. Betrieb"
 im Ausmaß von 4.17 ha: S 31.000,--.
 Einheitswert für die private Liegenschaft
 "landwirtschaftl. Betrieb" im Ausmaß von
 2.37 ha: S 16.000,--.

- 17 -

Schilling

Die Rep. Österr. benötigt die privaten Tauschflächen zur Erweiterung eines Geländes für geplante Bundesschulbauten. Die "Frieden" erwirbt die bundeseigenen Flächen zur Arrondierung ihres Siedlungsgrundstückes. Der Tausch erfolgte für Zwecke des Schulbaues.

- 45.) Bundesgrundparz. Nr. 1039/1, Nr. 1044/1, Nr. 1044/2, Nr. 1053, Nr. 1054, Nr. 1055 je Wald, alle EZ. 65 II, KG. Eben, Nr. 2678/1, Nr. 2678/5 je Wald, Nr. 2691/1 Alpe, Nr. 2690/1, Nr. 2690/2, Nr. 2697, Nr. 2704/1, Nr. 2700, Nr. 2711/1, Nr. 2740/1, Nr. 2740/3, Nr. 2740/4 je Wald, Nr. 2780, Nr. 2781 u. Nr. 2782 je Weide, Nr. 3592 u. Nr. 3593 je Weg, alle EZ. 75 II, KG. Vomp
im Ausmaß von zusammen 88.369 m²
zum Schätzwert von 788.581,60
an die Weggemeinschaft Hinterriß-Eng
gegen Flächen im Ausmaß von 15.624 m²
und im Werte von S 96.577,20 mit Barausgleich.
Einheitswert zum 1.1. 1963 f.d. wirtschaftl. Einheit "forstwirtschaftl. Betrieb" im Ausmaß von 11.711,72 ha, zu der die Veräußerungsflächen gehören: S 8.413.000,--.
Die Tauschwerberin benötigt die Grundflächen zur Errichtung eines öffentl. Interessentenweges (Mautstraße). Der Tausch erfolgte für Zwecke des Straßenbaues.
- 46.) Bundesgrundparz. Nr. 2008/1 (Restfl.) Nr. 1996 (Restfl.), Nr. 1990 (Restfl.) u. Nr. 2008/2 (Restfl.) je Baufläche, alle KG. Telfs
im Ausmaß von zusammen 2.100 m²
zum Schätzwert von 651.000,--
an die Marktgemeinde Telfs
gegen Flächen im Ausmaß von 4.244 m²
und im Werte von S 1.303.070,-- mit Barausgleich.
Einheitswert nicht festgesetzt.
Die Gemeinde Telfs mußte für den Bau der Inntalautobahn Grundstücke im Ausmaß von 4.240 m² abtreten und erhielt hierfür als teilweisen Naturalersatz die gegenständlichen bundeseigenen Restflächen zur Arrondierung eines Schulbauplatzes. Der Tausch erfolgte für Zwecke des Straßenbaues.

Schilling

In VorarlbergVerkauf

- 47.) Bundesgrundparz. Nr. 911 (Teilfläche) u. Nr. 928/2 je Bfl., KG. Lauterach im Ausmaß von zusammen 6.210 m²
 Schätzwert S 1,490.400,-- 1,490.400,--
 an Hannelore Franzl sowie Dietmar u. Peter Schönenberger, Lauterach.
 Einheitswert für die im außerbücherlichen Eigentum der Rep. Österr. stehenden Restflächen liegt nicht vor.
 Bei den gegenständlichen Grundstücken handelt es sich um für den Bau der Rheintal-Autobahn "Baulos Bregenz" nicht benötigten Restflächen, die an die Anrainer zur Vergrößerung ihres Betriebsgeländes (Gardinenfabrik) verkauft wurden. Der Verkauf erfolgte für Zwecke der gewerblichen Wirtschaft.

Täusche

- 48.) Bundesgrundparz. Nr. 284/1 Garten, Nr. 284/2 Wiese u. Nr. 181/1 Bfl. Haus Nr. 4 mit Post u. Wählamtsgebäude nebst Remise und Hofraum, EZ. 796, KG. Götzis
 im Ausmaß von zusammen 904 m²
 zum Schätzwert von 904.000,--
 an die Marktgemeinde Götzis/Vorarlberg gegen Flächen im Ausmaß von 1.690 m² mit Wohnhaus und im Werte von S 1,352.000,-- mit Barausgleich.
 Einheitswert nicht festgesetzt, da gem. § 2 Abs. 1 lit. a GStGes. 1955 steuerbefreit.
 Die nunmehr unbedingt erforderlich ge-wordene Erweiterung des Post- u. Wählamtsgebäudes in Götzis kann auf der dzt. zur Verfügung stehenden Grundfläche nicht realisiert werden, weshalb die Marktgemeinde Götzis, die die be. Liegenschaft für Gemeindezwecke verwenden kann, zum Grundtausch bereit war. Der Tausch erfolgte somit für Zwecke von Gebietskörperschaften, bei der Rep. Österr. speziell für Postbau.
- 49.) Bundesgrundparz. (Teilfl.) Nr. 6961/1 Bfl., KG. Dornbirn
 im Ausmaß von 680 m²
 zum Schätzwert von 1,360.000,--
 an die Stadt Dornbirn

- 19 -

Schilling

gegen Flächen im Ausmaß von 1.716 m²
und im Werte von S 3,276.400,-- mit Baraus-
gleich.

Einheitswert liegt für die im außerbücher-
lichen Eigentum der Rep. Österr. stehenden
Tauschfläche nicht vor.

Die Stadt Dornbirn mußte für den Ausbau
der Bundesstraße 190, Baulos "Ortsdurch-
fahrt Dornbirn" gemeindeeigene Grundstücke
im Ausmaß von 1.716 m² an die BSTV abtreten.
Als teilweise Flächenersatz wurde eine für
den Straßenausbau nicht benötigte Teilfläche
des im außerbücherlichen Eigentum der Rep.
Österr. stehenden Grundstückes Nr. 6961/1 im
Tauschwege an die Stadt Dornbirn übereignet.
Die bundeseigene Tauschfläche wird von der
Stadt Dornbirn zur Arrondierung und Ver-
größerung des Areals des städtischen Hallen-
bades benötigt. Der Tausch erfolgte für Zwecke
von Gebietskörperschaften.

- 50.) Bundesgrundparz. (Restflächen) Nr. 903 u.
Nr. 905 sowie Nr. 930, je Bfl., KG. Hörbranz
im Ausmaß von zusammen 2.145 m²
zum Schätzwert von
an Rudolf Schörpf, Lochau
gegen Flächen im Ausmaß von 2.615 m²
und im gleichen Werte.
Einheitswert liegt für die im außer-
bücherlichen Eigentum der Rep. Österr.
stehenden Grundflächen nicht vor.
Der Tauschpartner mußte für den Bau
der Rheintalautobahn Baulos "Bregenz"
Grundflächen im Ausmaß von 2.615 m² an die
Bundesstraßenverwaltung abtreten und erhielt
hiefür als Naturalersatz die bundeseigenen
Tauschflächen. Der Tausch erfolgte für Zwecke
des Straßenbaues.

612.450,--

In Wien

Verkäufe

- 51.) Bundesgrundparz. Nr. 1734 u. Nr. 1740/97 je
Hutweide, Nr. 2752, Nr. 2753, Nr. 2754 u.
Nr. 2755 je Weg, Nr. 1902 Wald, Nr. 3346/1
Acker, Nr. 3346/2 Wald, Nr. 3346/3 Hutweide
alle EZ. 1847, KG. Stammersdorf
im Ausmaß von zusammen 99.805 m²
Schätzwert S 998.050,--
an die Stadt Wien

998.050,--

Schilling

Einheitswert zum 1. 1. 1971 für die wirtschaftl. Einheit EZ. 1847 u. EZ. 3200, KG. Stammersdorf im Ausmaß von 13.66 ha, zu der die Veräußerungsflächen gehören: S 59.000,--.

Bei den gegenständlichen Parzellen handelt es sich um das Areal des ehem. Munitionsplatzes Stammersdorf sowie die ehem. Napoleonschanzen Nr. 6, 10 und 11, die im Bereich des Bisamberges im Grünland Schutzgebiet liegen und von der Gemeinde Wien zur Schaffung eines geschlossenen Naturschutzgebietes erworben wurden. Der Verkauf erfolgte für Zwecke einer Gebietskörperschaft.

- 52.) Bundesgrundparz. Nr. 1140 u. Nr. 1141/3 je Mühlbach, EZ. 1801, KG. Atzgersdorf im Ausmaß von zusammen 1.351 m²
Schätzwert S 405.300,--

540.400,--

an die Stadt Wien

Einheitswert liegt nicht vor, da eine Bewertung des ehem. Wassergrabens nicht erfolgte.

Bei den gegenständlichen Parzellen handelt es sich um Teile eines aufgelassenen und zugeschütteten Mühlbachgerinnes, das die Stadt Wien zur Arrondierung ihres angrenzenden Bauareals benötigt. Der Verkauf erfolgte für Zwecke einer Gebietskörperschaft.

Täusche

- 53.) Bundesgrundparz. Nr. 1033/2 Garten und Nr. 1033/9 Bfl. beide EZ. 629, KG. Atzgersdorf im Ausmaß von zusammen 1.727 m²
zum Schätzwert von

1,351.600,--

an die Stadt Wien

gegen Flächen im Ausmaß von 1.605 m² in der KG. Liesing

und im Werte von S 1,284.000,-- mit Barausgleich.

Einheitswert zum 1.1. 1974: S 247.000,--.

Die bundeseigene Tauschfläche wird von der Stadt Wien zur Errichtung einer Wohnhausanlage verwendet. Die Rep. Österr. benötigt die gemeindeeigene Tauschfläche zur Errichtung des dringend erforderlichen Neubaus für das Wahlamt Liesing. Der Tausch erfolgte für Zwecke von Gebietskörperschaften.

- 21 -

Schilling

- 54.) Bundesbahnparz. Nr. 257 Bfl. aus Eisenbahnbucheinlage A der Kaiserin-Elisabeth-Bahn im Abschnitt der KG. Hacking im Ausmaß von 671 m² zum Schätzwert von 700.000,-- an die Stadt Wien gegen Flächen im Ausmaß von 2.848 m² und im Werte von S 712.000,-- mit Barausgleich.
Einheitswert liegt nicht vor, da eine Bewertung nicht erfolgte.
Die bundeseigene Tauschfläche wird von der Stadt Wien zur Arrondierung des Areals des gemeindeeigenen Jugendgästehauses benötigt. Die gemeindeeigenen, in der KG. Hetzendorf gelegenen Tauschflächen benötigen die Österr. Bundesbahnen zum Ausbau der Donauländebahn. Der Tausch erfolgte für Zwecke von Gebietskörperschaften.

Belastung mit Baurecht

- 55.) Bundesgrundparz. Nr. 291/21 Bfl., KG. Breitensee im Ausmaß von 3.618 m² zugunsten der BUWOG-Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft f. Bundesbedienstete, Ges.m.b.H. 2,532.600,--
jährlicher Bauzins S 50.652,-- d.s.
2 % des Verkehrswertes von S 2,532.600,--
Die Baurechtseinräumung dient der Schaffung von Dienstunterkünften für Angehörige der Landesverteidigung. Die Belastung erfolgt für Zwecke einer Gebietskörperschaft.

Die Summe aller im Jahre 1978 getroffenen Verfügungen ergibt den Betrag von S 106,520.590,34.

Die im Art. XI Abs. 1 Bundesfinanzgesetz 1978 festgesetzte Verfügungsermächtigung von 130 Mill. S wurde somit nicht überschritten.

1979 03 20

Der Bundesminister:

Dr. Androsch

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

